



Mit der ganzen Welt verbunden

Von: Lynda S., North Carolina (USA)

Als im März 2020 die Corona-Pandemie wütete, sah ich meine geliebten Al-Anon Meetings in Gefahr. Bald hörte ich von einer Onlineplattform, die mir Meetings mit anderen Mitgliedern von meinem Computer aus ermöglichte. Ich suchte auf der Al-Anon Website nach Meetings in meiner Nähe und fand einige lokale Gruppen, die sich online trafen. Schliesslich besuchte ich mehrere dieser Meetings und entdeckte ein paar bekannte Gesichter, die ich schon viele Jahre nicht mehr gesehen hatte.

Nach einer Weile erfuhr ich von einer Gruppe in London, die sich online traf. Als Kind hatte ich einige Zeit in England verbracht und mithilfe dieser wunderbaren Technologie konnte ich besagte Gruppe besuchen. Die Mitglieder hiessen mich herzlich willkommen, und bald entstanden wunderschöne Freundschaften.

Einige Zeit später nahm ich mit zwölf weiteren Frauen aus den USA, Grossbritannien, Deutschland und den Niederlanden an einer Reihe von Schrittemeetings teil. Ich war erstaunt, wie tief wir in diesen Meetings in uns gingen und wie verletzlich wir uns dabei zeigten. Wir wurden genauso Teil des Lebens der anderen, wie ich es mit meinen Al-Anon-Freunden in meiner Heimatstadt war. Wenn meine neuen Freunde oder ihre Eltern krank wurden, nutzten wir eine App, um uns gegenseitig anzurufen und zu trösten. Dabei machten wir sogar Witze über unsere jeweiligen Akzente.

Zwei Jahre nach Beginn dieser Freundschaften reiste eine meiner britischen Freundinnen nach New York und dann weiter in den Süden nach North Carolina, wo ich lebe. Eine ganze Woche lang flossen Tränen – Tränen der Freude und Tränen der Liebe. Während ihres Besuchs war ich beeindruckt, wie global verteilt Al-Anon ist, und ich bin voller Dankbarkeit für unser wertvolles Programm.

Wir sprechen alle dieselbe Al-Anon-Sprache, nur mit unterschiedlichen Akzenten. Ich gehöre zu meiner Londoner Gruppe, und sie gehören zu meiner Stammgruppe sowie zu anderen Meetings hier in den USA. Auf verschiedenen Kontinenten zu leben ist nicht einmal mehr ein Hindernis! Wir alle gehören zu dieser wunderbaren Familie, die wir uns selbst ausgesucht haben. Diese Erfahrung hat mir gezeigt, dass Al-Anon tatsächlich eine weltweite Gemeinschaft ist.

Quelle: The Forum (Monatszeitschrift von Al-Anon), Ausgabe Juni 2023

Nachdruck mit Genehmigung von The Forum, Al-Anon Family Group Hdqs., Inc., Virginia Beach, VA (USA)